



WirSuchenSie # Referentin / Referent # Energieeffizienz

Das **Hessische Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum** sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt **eine/n**

Referentin / Referenten (w/m/d) für das Referat I 4 „Energieeffizienz, Energieberatung“

bis EntgGr. E 13 TV-H.

Die Einstellung erfolgt im Rahmen des familienbedingten Ausgleichs. Sie kann bis zum 22.06.2026 in Vollzeit und daran anschließend bis mindestens zum 22.10.2026 im Umfang von bis zu 20 Wochenstunden ausgeführt werden. Eine Teilzeitbeschäftigung während des gesamten Zeitraums ist möglich.

Für Beamtinnen und Beamte bzw. Tarifbeschäftigte kommt gegebenenfalls eine Rotation/Abordnung in Betracht.

Das Referat entwickelt Konzepte und Maßnahmen, die zu mehr Energieeffizienz, dadurch weniger Energiebedarf und weniger Treibhausgasemissionen führen. Erarbeitet werden dabei Informationen und Förderprogramme für Kommunen, Unternehmen und Privatpersonen. Das Referat ist zudem zuständig für die Umsetzung und den Vollzug zahlreicher Bundesgesetze im Wärmebereich sowie das Hessische Energiegesetz.

AUFGABENBEREICH

- Betreuung und Entwicklung von Programmen zum effizienten Umgang mit Energie insbesondere bzgl. Privatpersonen sowie Unternehmen (Energieeffizienznetzwerke, energie-effiziente Gewerbegebiete)
- Betreuung des betreffenden Förderprogramms für diese Zielgruppen
- Erarbeitung von Stellungnahmen zum Gesetzesvollzug bzw. zu Bundsratsdrucksachen in diesen Bereichen
- Zusammenarbeit mit Dienstleistern u.a. die LandesEnergieAgentur Hessen

AUSBILDUNG / KENNTNISSE

- Sie haben ein abgeschlossenes Hochschulstudium (Magister, Master, Universitäts-Diplom) der Architektur, der Stadtplanung, der Geografie, der Natur-, Ingenieurs- oder Sozialwissenschaften oder sind Volljuristin oder Volljurist.
- Berufserfahrung auf dem Gebiet der Energieeffizienz oder -beratung ist vorteilhaft.
- Erfahrungen bei der Durchführung von Förderprogrammen bzw. bei der Umsetzung von rechtlichen Vorgaben im Energiebereich sind wünschenswert.
- Berufserfahrung im Öffentlichen Dienst ist wünschenswert.



SIE BRINGEN MIT

- Interesse an energiepolitischen Zusammenhängen sowie die Fähigkeit sich schnell in neue Themenfelder und Aufgabenbereiche einzuarbeiten
- Analytisches Denken, eine sehr gute mündliche und schriftliche Ausdrucksweise, ein sicheres Auftreten, Kontaktfreude, Organisationsgeschick und Kreativität
- Ein hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein und Einsatzbereitschaft
- Ergebnisorientiertes Arbeiten - selbstständig und zugleich auch gerne im Team
- Eigenverantwortliches und strukturiertes Arbeiten auch unter engen Terminvorgaben
- Freude an vielfältigen und komplexen Aufgaben
- Sicherheit im Umgang mit der gängigen Office-Standard-Software

WIR BIETEN IHNEN

- Einen attraktiven Arbeitsplatz mit vielfältigen Aufgaben und Entwicklungsperspektiven im Zentrum der Landespolitik
- Die Möglichkeit, Verantwortung in gesellschaftlich relevanten Bereichen zu übernehmen
- Jobsicherheit und zahlreiche Angebote zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- Besonders flexible Möglichkeiten zum Mobilen Arbeiten
- Kostenfreie Nutzung des ÖPNV im Rahmen des "LandesTickets" auch während der Freizeit
- Kostenfreie Kfz- und Fahrradstellplätze direkt im Ministerium
- Gezielte attraktive Weiterbildungsmöglichkeiten
- Möglichkeit zur Teilnahme an Kursen und Programmen zur Gesundheitsförderung, z. B. Firmenfitnessangebote mit Kooperationspartnern

Die tatsächliche Eingruppierung und Stufenzuordnung wird individuell nach dem Tarifrecht des Landes Hessen festgelegt.

Das Ministerium strebt eine generelle Erhöhung des Frauenanteils an. Frauen sind besonders aufgefordert, sich zu bewerben. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich. Die Bewerbung von Menschen mit Migrationsgeschichte wird ausdrücklich begrüßt.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte **bis 03.08.2025** unter Angabe der Kennung **I 4_Ref** per E-Mail ([eine PDF-Datei](#)) an bewerbungen@wirtschaft.hessen.de.

Mit der Bewerbung (eine PDF-Datei) sind vorzulegen:

- Motivationsschreiben
- Lebenslauf
- Schulabschlusszeugnis
- Nachweis des erfolgreichen Studienabschlusses oder vorläufige Bescheinigung
- Bei ausländischen Bildungsabschlüssen ist die Vorlage im Original und Übersetzung auf Deutsch für die Prüfung der Äquivalenz zu deutschen Bildungsabschlüssen erforderlich. Sollte eine Prüfung durch das HMWVW mithilfe der durch die Kultusministerkonferenz zur Verfügung gestellten Datenbank „anabin“ nicht möglich sein, können Sie im konkreten Einzelfall gebeten werden, eine kostenpflichtige Zeugnisbewertung bei der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen nachzureichen
- Arbeitszeugnisse